

Kurzbetriebsanleitung zu SE - 217

Antennen.

1. Sende - Antenne. Für Bereich I und II LW (blau) L Antenne
ca 29 m Litze auf ca 12 m Höhe horizontal mit Zuführung ca 12 m.
Anschluss am Sender rechte Seite.

Für Bereich III - VI KW (rot) Mast (Draht) ca 12 m vertikal.
Anschluss am Sender linke Seite.
2. Empfänger - Antenne. Litze ca 12 m. Anschluss am Empfänger linke Seite.

Weitere Angaben über Antenne siehe Beschreibung 3 und 4, 16 - 26

Für die Station SE-217 müssen auf alle Fälle für Sender und Empfänger getrennte Antennen verwendet werden.

Speisung.

1. Speisung. (Sende und Empfangsanlage zusammen) mit Netzumformer-Gruppe
Aus Drehstrom-Netz 220 - 500 Volt 50 Per.
oder
Aus Einphasen-Netz 220 - 250 Volt 50 Per.
Die vorgeschalteten Sicherungen müssen mindestens folgende Werte aufweisen:
Bei Drehstrom 220 - 500 V 10 Amp. normal oder 6 Amp. träge.
Bei Einphasen 220 - 250 V 20 Amp. normal oder 15 Amp. träge.
2. Speisung mit Netzgleichrichter "Philips" (siehe auch spez. Beschreibung)
Einphasen - Netz 110 - 250 Volt (650 W)
3. Speisung der Empfänger SE-217 allein.
Aus eingebauten Netzgleichrichter mit Einphasenstrom 110-380 V
4. Speisung des Empfängers E-601 (E-41)
Nur aus Wechselrichter

Sonde - Empfangsanlage, Betrieb mit Netzumformer.

Anlage nach Skizze 1 mit den vorhandenen Kabel zusammenschalten.

Netzumformer: Spannungswahlschalter der vorhandenen Netzspannung entsprechend einstellen.

Hauptschalter (Drehrichtungsschalter) auf 0.

Stotzautomat einschalten.

Netz anschliessen.

Sender: Umschaltkistchen (unten rechts) Taste, Mikrophon, ENK & Hörer anschliessen.

Kippschalter "Senden-Empfang" auf "Senden".

Kippschalter TG & Tf. - ENK auf "TG".

Schalter "Gleichrichter-Aggregat" auf "Aggregat".

Betriebsschalter (oben rechts) auf "Abstimmen".

Betriebsartenschalter (oben Mitte) auf "Aus".

Empfänger: Schalter "Aggregat-Gleichrichter" auf "Aggregat".

Schalter "Empfang-Empfang & Mithören" auf "Empfang & Mithören".

Stotzautomaten am Gleichrichter (rechts hinten) ausschalten.

Umformer: Drehrichtungsschalter auf Stellung I.

Feldregler im Uhrzeigersinn drehen bis Voltmeterzeiger auf der Leuchtmarke steht.

Wenn das Voltmeter keine Spannung anzeigt, Drehrichtungsschalter wieder auf 0. Stillstand des Umformers abwarten, dann Schalter auf Stellung II drehen.

Sender: Betriebsartenschalter (oben Mitte) auf "Empfang & Vorheizen" stellen.

Spannung am Voltmeter kontrollieren $27 \pm 0,5$ Volt, event. mit Feldregler am Umformer korrigieren.

Antennenschalter (hinten links) der verwendeten Antenne entsprechend einstellen.

Gewünschte Frequenz mit Bereichsschalter und Skala einstellen.

Betriebsartenschalter (oben Mitte) auf "Empfang & Senden" stellen.

Mit Grobstufenschalter und Feinabstimmung (blau für Bereich I & II, rot für Bereich III - VI) auf maximalen Ausschlag am Antennenstrom-Instrument abstimmen.

Betriebsschalter (oben rechts) auf "Betrieb" stellen.

Umschalt-Kistchen: Sende-Empfangs-Schalter (unten rechts) auf "Empfang" stellen.

Empfänger: Betriebsart (TG oder Tf) und Frequenz einstellen.

Fern-Nah-Schalter auf "Fern"

Bandbreiteregler und Empfindlichkeitsregler voll aufdrehen, Gegenstation suchen.

Sender: Umschalt-Kistchen, gewünschte Betriebsart am TG, Tf / ENK-Schalter einstellen, Mikrophon-Schalter (dritter Schalter von oben rechts) einschalten. Damit ist die Station betriebsbereit.

Ausserbetriebsetzung der Anlage.

Sender: Betriebsartenschalter (oben Mitte) auf "Aus"
Schalter "Gleichrichter-Aggregat" auf "Aus"

Empfänger: Schalter "Empfang und Mithören" auf "Aus"

Umformer: Dreibrichtungsschalter auf 0

Sende - Empfangsanlage, Betrieb mit Netzgleichrichter.

Bedienung und Betrieb des Netzgleichrichters siehe spez. Beschreibung.

Anlage nach Skizze 2 zusammenschalten:

Die beiden Kabel am Senderumformer und das Verbindungskabel zum Empfänger sind in die Gleichrichteranschlussplatte zu stecken. Die beiden Kabel des Empfängerumformers sind in das Verbindungskabel der Gleichrichteranschlussplatte-Empfänger zu stecken.

Die beiden Stotzautomaten am Empfängergleichrichter sind auszuschalten.

Bereitstellung und Bedienung sonst gleich wie bei Betrieb mit Umformer.

Empfänger SE-217 allein: Netzspannungswähler (linke Seite) auf vorhandene Netzspannung einstellen.
(mit eingebautem Netzgleichrichter)

Stotzautomaten (rechts) einschalten.

Schalter "Gleichrichter-Aggregat" auf "Gleichrichter" stellen.

Bedienung sonst gleich wie bei Umformerspeisung.

Sendeanlage SE-217
zusammen mit Empfänger
E-41

Speisung der Sendeanlage aus Umformer oder Netzgleichrichter.

Empfängerspeisung nur mit zugehörigem Wechselrichter möglich.

Die beiden Kabel, rechts vom Senderumformer in Blindstecker

versorgt, müssen am Wechselrichter bzw. Empfängeranschluss

angeschlossen werden, dabei ist zu beachten, dass der

weisse Punkt am Stecker "Empfängeranschluss" nach oben zeigt.

Vem/Ho/Schu
28.6.63

Fig. 1

SE-217 Speisung aus Netzumformergruppe.

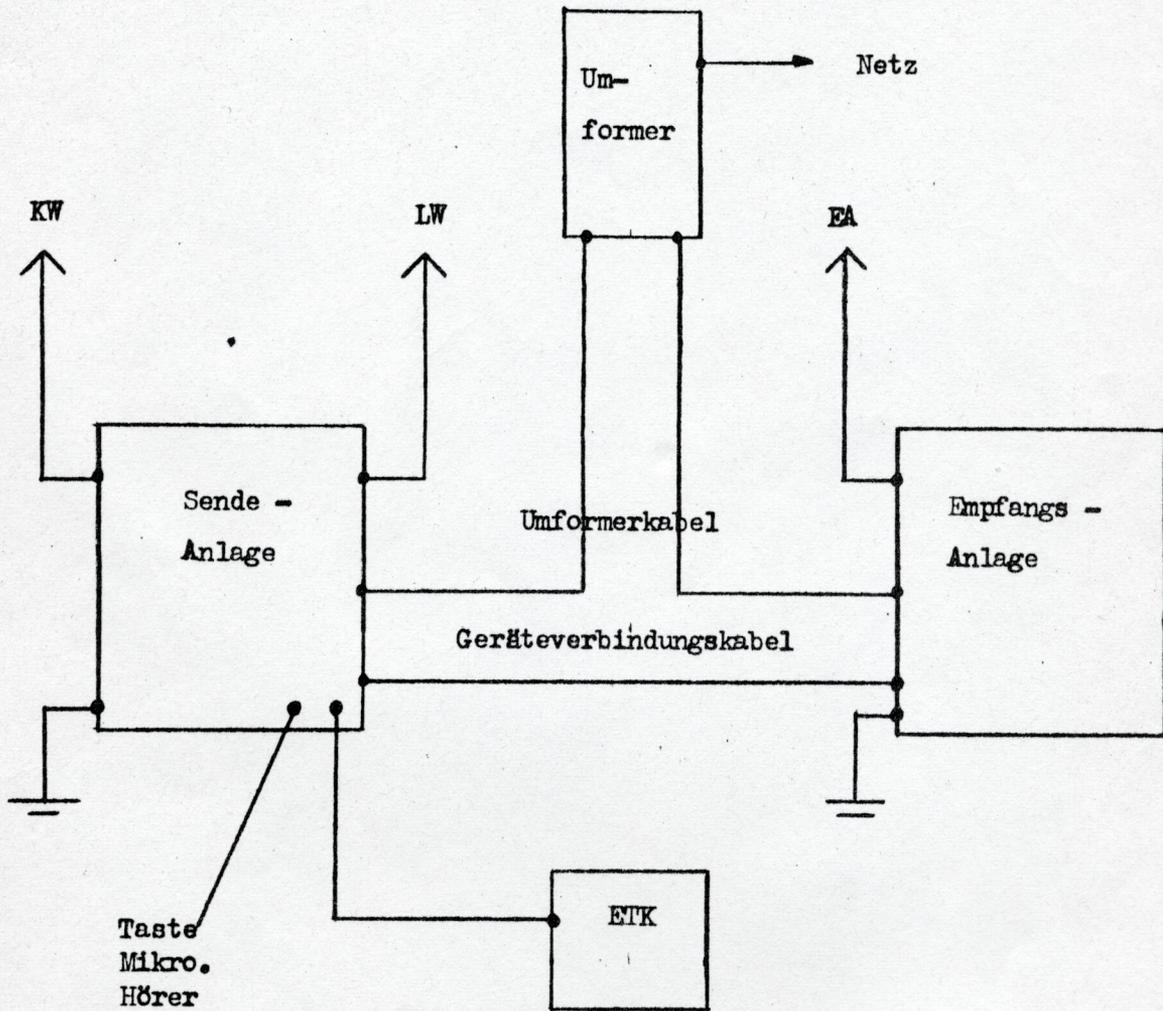


Fig. 2

SE-217 Speisung mit Netzgleichrichter.

